



Foto: Steffi Gauger

Im Gastzimmer neben dem Bett steht ein Bilderrahmen. Darin ein Kinderbild. Meine Nichte hat es gemalt vor 15 Jahren. Einen Engel hat sie für mich gemalt. Er ist kein Strahle-Engel. Er hat eher so etwas Angedeutetes. Gerade das gefällt mir an ihm.

Wer zu Besuch kommt, findet den Engel neben sich. Er wacht über den Gast, über seinen Schlaf, über seine Träume.

Es gib viel Kitsch um Engel in allen möglichen Varianten. Und manche kritische Stimme mag sagen: „Engel gibt es doch gar nicht!“ Aber die Situationen, in denen sie vorkommen, haben oft etwas Tiefes. Und da merken wir: es geht nicht um stoffliche Beschaffenheit. Wichtig sind nicht die Darstellung oder das Aussehen, wenn von Engeln die Rede ist. Es geht eher um ein Geschehen. Und ein Geheimnis. Es geht um etwas, was wir nicht - jedenfalls nicht ganz - in der Hand haben.

Martin Luther lässt seinen bekannten Morgensegen und Abendsegen enden mit dem Satz: „[Himmlischer Vater], **dein Heiliger Engel sei mit mir, dass der böse Feind keine Macht an mir finde**“. Da deutet sich ein Begleiter an, durch dessen Tun Gott selbst gegenwärtig ist. Dem was uns klein macht, niederdrückt und die Hoffnung raubt, setzt er eine Grenze. „Wir sollen durch sie [die Engel] wissen, dass wir in dieser Welt nicht verlassen sind“, so der Reformator.

„Dich schickt mir der Himmel“ rufen wir manchmal mit einem Aufatmen, wenn wir eine Last, die auf unserer Seele liegt, mit anderen teilen können. Menschen sind keine Engel. Aber immer wieder lässt Gott in Begegnungen etwas geschehen, was seine gute Nähe spürbar werden lässt.

„**Steh auf. Iss und trink. Dein Weg ist noch weit**“, sagt der Engel zu Elia, der völlig erschöpft unter dem Wacholder liegt und am liebsten sterben würde. 1. Kön 19,7

Diesen Engel wünsche ich Ihnen heute an die Seite.

„Steh auf. Iss und trink. Dein Weg ist noch weit“.

Wort zum Tag 30.06.20

Pfarrerin Steffi Gauger Martin-Luther-Kirche Bissingen

[www.evangelische-kirchengemeinde-bissingen.de](http://www.evangelische-kirchengemeinde-bissingen.de)